

Umweltbildung und Umweltbewußtsein

DIETMAR BOLSCHO

Fachbereich Erziehungswissenschaften I, Universität Hannover

ZUSAMMENFASSUNG

Der Autor analysiert das Verhältnis von Umweltbildung und Umweltbewußtsein und stellt sich die Frage, ob die schulische Umweltbildung und Umwelterziehung zur Formung des Umweltbewußtseins beitragen kann. Verschiedene Analysen empirischer Untersuchungen der Umweltbildung haben gezeigt, daß ein Einfluß auf das Umweltbewußtsein zwar vorhanden, aber von ungewisser Dauer und Tiefe ist.

Durch die kritische Analyse der Untersuchung des Umweltbewußtseins in der ökologischen Psychologie, im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Umweltproblemen, Wertorientierungen und intentionellen Verhaltensweisen, wurde gezeigt, daß die Voraussetzungen und Prozesse des Umweltbewußtseins im weiteren Sinne einem weitaus komplexeren und differenzierteren Untersuchungskonzept unterliegen, als dies bei gewöhnlichen Vorstellungen von Umweltbildung der Fall ist.

Bei der Umweltbildung müssen Moralisierungstendenzen vermieden werden, und die pädagogische Praxis muß der Einzelperson eine Spiegelung von Erfahrung und sozialem Kontext bei der Wahl der Aktivitäten ermöglichen. Umweltbewußtsein kann nicht durch sozialtechnische Strategien unter Vernachlässigung der Motivation und des durch Widersprüche gekennzeichneten gesellschaftlichen Diskurs erreicht werden.

GRUNDBEGRIFFE: schulische Umweltbildung und Umwelterziehung, Umweltbewußtsein, Umweltpsychologie, Wertorientierungen

1. EINLEITUNG

Die Fragestellung, unter der einige Aspekte zur Beziehung zwischen Umweltbildung und Umweltbewußtsein behandelt werden, lautet:

Kann schulische Umweltbildung zur Grundlegung von Umweltbewußtsein beitragen?

Es wird darzulegen versucht, daß Umweltbildung zur Grundlegung von Umweltbewußtsein beizutragen vermag, wenn, wie Erkenntnisse der Umweltbewußtseinsforschung nahelegen, Umweltbewußtsein nicht als generalisiertes Wahrnehmungs-, Wert- und Handlungsmuster, sondern als kontextspezifische Disposition verstanden wird

Im 1. Teil wird die **Entwicklungsgeschichte** schulischer Umweltbildung skizziert. Im Mittelpunkt stehen dabei einige grundlegenden Dokumente, durch die Umweltbildung auf den Weg gebracht worden ist. In diesen Dokumenten wird ein bestimmtes Verständnis von Umweltbewußtsein vorausgesetzt, auf das Umweltbildungszielen soll.

Über den gegenwärtigen Stand schulischer Umweltbildung in Deutschland gibt es mittlerweile gesicherte **empirische Erkenntnisse**. Sie werden in ihren zentralen Aussagen zusammengefaßt.

